

Gottesdienst 16. November 2014

Herzlich willkommen heißen Euch
Reinhold, Adnan, Gunti und das
Lobpreis-Team



NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten. >>>

GJC  >>> *Christliche Freikirche*
Gemeinde Jesu Christi

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Dazu wichtige Fragen:
 - ✓ Welches Leben führen wir?
 - ✓ Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?
 - ✓ Hat jeder eine Gabe und damit eine Aufgabe?

Wortverkündigung



- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Welches Leben führen wir?
 - ✓ Die erste Verantwortung, die wir Gott gegenüber haben, ist, IHN zu erkennen. Das heißt konkret, eine persönliche, innige, ja, intime Beziehung zu IHM aufzubauen und zu pflegen.
 - ✓ Wenn das der Fall ist, werden wir erkennen, wie sehr Gott uns liebt. Dies ist die Voraussetzung dafür, SEINE Liebe mehr und mehr zu empfinden, zu erfahren und zu empfangen.
 - ✓ Dies wiederum ist die Basis und gibt uns die Kraft, um Verantwortung zu übernehmen: für uns selbst und unsere Beziehung zu Gott, für unsere Familie, Gemeinde und Gesellschaft.
 - ✓ Die Liebe unseres Vaters im Himmel ist der Schlüssel zu unserem Herzen und durch uns zu den Herzen der Menschen. Nicht unser Wissen!

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?
 - ✓ In Christus sind wir errettet:
 - *Joh 5, 24 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, <der> hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist **aus dem Tod in das Leben übergegangen.***
 - *Joh 3,16 Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, **nicht verloren geht,** sondern ewiges Leben hat.*
 - *Joh 3,18 Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; **wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet,** weil er nicht geglaubt hat an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes*

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?
 - ✓ Was ist, wenn wir sündigen?
 - 1.Joh 3,9 *Wer von Gott neues Leben bekommen hat und zu seinen Kindern gehört, der sündigt nicht; denn **Gott hat ihm seine Kraft geschenkt**, die in ihm wirkt. Weil er ein Kind Gottes ist, kann er nicht länger als Sünder leben.*
 - Joh 17,15 *Ich bitte dich nicht, sie aus der Welt zu nehmen, aber **schütze sie vor der Macht des Bösen!***
 - 1.Joh 5,18 *Wir wissen: Wer ein Kind Gottes ist, der sündigt nicht, **weil der Sohn Gottes ihn bewahrt**. Darum kann der Teufel ihn nicht zu Fall bringen.*

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?
 - ✓ Was ist, wenn wir sündigen?
 - 1.Joh 1,9 *Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von jeder Ungerechtigkeit.*
 - 1.Joh 3,8 *Wer sich aber gegen Gott auflehnt, gehört dem Teufel. Denn der Teufel hat sich von Anfang an gegen Gott aufgelehnt. Doch der Sohn Gottes ist gerade deswegen zu uns gekommen, um die Werke des Teufels zu zerstören.*
 - Gal 5,16 *Darum rate ich euch: Lasst euer Leben von Gottes Geist bestimmen. Wenn er euch führt, werdet ihr allen selbstsüchtigen Wünschen widerstehen können.*

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?
 - ✓ Was ist, wenn wir sündigen?
 - *Gal 5,17 Denn, selbstsüchtig wie wir sind, wollen wir immer das Gegenteil von dem, was Gottes Geist will. **Doch der Geist Gottes duldet unsere Selbstsucht nicht.** Beide kämpfen gegeneinander, so dass ihr das Gute, das ihr doch eigentlich wollt, nicht ungehindert tun könnt.*
 - *1.Mose 6,3 Da sprach der HERR: Mein Geist soll nicht ewig im Menschen bleiben, da er ja auch Fleisch ist. Seine Tage sollen 120 Jahre betragen.*
 - *Gal 5,24 Es ist wahr: Wer zu Christus gehört, der hat sein selbstsüchtiges Wesen mit allen Leidenschaften und Begierden **ans Kreuz geschlagen.***

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?
 - ✓ Was ist, wenn wir sündigen?
 - *Gal 5,25 Durch Gottes Geist haben wir neues Leben, darum lasst uns jetzt auch unser Leben in der Kraft des Geistes führen!*
 - *Röm 8,4 So erfüllt sich in unserem Leben der Wille Gottes, wie es das Gesetz schon immer verlangt hat; denn jetzt bestimmt Gottes Geist und nicht mehr die sündige menschliche Natur unser Leben.*
 - *5 Wer seinen selbstsüchtigen Wünschen folgt, der bleibt seiner sündigen Natur ausgeliefert. Wenn aber Gottes Geist in uns wohnt, wird auch unser Leben von seinem Geist bestimmt.*
 - *6 Was unsere alte, sündige Natur will, bringt den Tod. Regiert uns aber Gottes Geist, dann schenkt er uns Frieden und Leben.*

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?
 - ✓ Was ist, wenn wir sündigen?
 - *Röm 8,7 Von unserem Wesen her lehnen wir Menschen uns gegen Gott auf, weil wir seine Gebote nicht erfüllen und auch gar nicht erfüllen können.*
 - *8 Deshalb kann Gott an denen, die so selbstsüchtig leben, kein Gefallen finden.*
 - *9 Nun aber seid ihr nicht länger eurem selbstsüchtigen Wesen ausgeliefert, denn Gottes Geist bestimmt euer Leben - schließlich wohnt er ja in euch! Seid euch darüber im Klaren: Wer den Geist Christi nicht hat, der gehört auch nicht zu ihm.*
 - *10 Wenn Christus in euch lebt, dann ist zwar euer Körper wegen eurer Sünde noch dem Tod ausgeliefert. Doch Gottes Geist schenkt euch ein neues Leben, weil Gott euch angenommen hat.*

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?
 - ✓ Was ist, wenn wir sündigen?
 - *Röm 8,11 Ist der Geist Gottes in euch, so wird Gott, der Jesus von den Toten auferweckt hat, auch euren sterblichen Leib wieder lebendig machen; sein Geist wohnt ja in euch.*
 - *12 Darum, liebe Brüder und Schwestern, sind wir nicht mehr unserer alten menschlichen Natur verpflichtet und müssen nicht länger ihren Wünschen und ihrem Verlangen folgen.*
 - *13 Denn wer ihr folgt, ist dem Tod ausgeliefert. Wenn ihr aber mit der Kraft des Geistes eure selbstsüchtigen Wünsche tötet, werdet ihr leben.*

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?
 - ✓ Reicht es nicht aus, zu glauben?
 - *Mt 7,21 „Nicht, wer mich dauernd 'Herr' nennt, wird in Gottes neue Welt kommen, sondern wer den Willen meines Vaters im Himmel tut.*
 - *22 Am Tag des Gerichts werden zwar viele sagen: 'Aber Herr, wir haben doch als deine Propheten das weitergesagt, was du selbst uns aufgetragen hast! Wir haben doch in deinem Namen Dämonen ausgetrieben und mächtige Taten vollbracht!'*
 - *23 Aber ich werde ihnen antworten: 'Ich kenne euch nicht, denn ihr habt nicht nach meinem Willen gelebt. Geht mir aus den Augen!'" (Oder: geht weg von mir, die ihr die Gesetzlosigkeit tut.)*

■ Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?

– Kann ein erretteter Mensch verloren gehen?

✓ Reicht es nicht aus, zu glauben?

- *Jak 2,19 Du glaubst, dass es nur einen einzigen Gott gibt? Gut und schön. Aber das glauben sogar die Dämonen - und zittern vor Angst.*
- *20 Wann endlich wirst du törichter Mensch einsehen, dass der Glaube nichts wert ist, wenn wir nicht auch tun, was Gott von uns will?*
- *21 Erinnert euch an Abraham, unseren Stammvater! Sogar er fand vor Gott erst Anerkennung, nachdem er getan hatte, was Gott von ihm verlangt hatte. Er war bereit, seinen Sohn Isaak als Opfer auf den Altar zu legen.*
- *22 Hier wird ganz deutlich: Bei ihm gehörten Glaube und Tun zusammen; und erst durch sein gehorsames Handeln wurde sein Glaube vollkommen.*

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Hat jeder eine Gabe und damit eine Aufgabe?
 - ✓ Der Leib Christi
 - Röm 12,4 Unser Körper besteht aus vielen Teilen, die ganz unterschiedliche Aufgaben haben.
 - 5 Ebenso ist es mit uns Christen. Gemeinsam bilden wir alle den Leib Christi, und jeder Einzelne ist auf die anderen angewiesen.
 - 6 Gott hat jedem von uns unterschiedliche Gaben geschenkt. Hat jemand die Gabe, in Gottes Auftrag prophetisch zu reden, dann muss dies mit der Lehre unseres Glaubens übereinstimmen.
 - 7 Wem Gott einen praktischen Dienst übertragen hat, der soll ihn gewissenhaft ausführen. Wer die Gemeinde im Glauben unterweist, soll diesem Auftrag gerecht werden.

- **Wie können wir unseren Auftrag erfüllen?**
 - Hat jeder eine Gabe und damit eine Aufgabe?
 - ✓ Der Leib Christi
 - Röm 12,8 Wer andere ermutigen kann, der nutze diese Gabe. Wer beauftragt ist, die Armen zu versorgen, soll das gerecht und unparteiisch tun. Wer eine Gemeinde zu leiten hat, der setze sich ganz für sie ein. Wer Kranke und Alte zu pflegen hat, der soll es gern tun.

Gebet füreinander

■ Gemeinde

1. Der Friede Gottes erfülle Euch und wir sprechen Worte des Segens über Euch aus.
2. Lasst uns Zeit füreinander haben, uns kennen zu lernen und sensibel zu sein für die Nöte oder Ängste die wir haben.
3. Jesus sandte die 70 mit der Anweisung hinaus, Kranke zu heilen und jedem Bedürfnis zu begegnen. Lasst uns beten füreinander.
4. Lasst uns für unser Land beten und für diejenigen, die in Verantwortung dafür stehen. Lasst uns für Grafing beten, für die Bürgermeisterin, die Familien, die Schulen, die Firmen...

Gottesdienst 9. November 2014

Herzlich bedanken sich für Eure Teilnahme
Reinhold, Adnan, Gunti und das
Lobpreis-Team

Gottes Segen für jeden Einzelnen...



NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten. >>>

GJC  >>> *Christliche Freikirche*
Gemeinde Jesu Christi